

Protokoll – Borner Runde – 27.03.2012

Teilnehmer: 25, davon Stimmberechtigte 13

Tagesordnung:

1. Anträge Verfügungsfond
2. Bürgerhaus – aktuell
3. Geschäftsordnung Borner Runde
4. Berichte der AG´s
5. Informationen – aktuell

TOP 1: Anträge Verfügungsfond

Keine Abstimmung möglich, da nur 13 Stimmberechtigte anwesend sind.

TOP 2 Bürgerhaus – aktuell

Laubengänge und Grün entlang der Hausfassaden wurden entfernt. GWG hat die Ausschreibungsphase beendet und rechnet nun; Ergebnisse in ca. 14 Tagen; anschließend neuer Zeitplan.

Die Vorschläge zum „Bürgerpark Bornheide“ werden vom 2.4. – 5.4.2012 im Born Center/Ärztelhaus Kroonhorst 9 vorgestellt. Das Plakat dazu wird wegen des Bildes als „nicht gelungen“ empfunden. Di +Mi /16.00 – 18.00 Uhr sollen auch die Planer anwesend sein und für Gespräche zur Verfügung stehen. Die Jury des Bezirksamts tagt am 17.4.2012 dazu. Öffentliche Präsentation des Ergebnisses erfolgt am 27.4.2012 im Zirkus Abraxkadabrax.

TOP 3: Geschäftsordnung Borner Runde

Der von den Sprechern überarbeitete Entwurf wurde nach Überwindung technischer Probleme (kein funktionsfähiger Drucker oder Kopierer im Stadtteilbüro !!!) verteilt. Weiteres dazu bei der nächsten Sitzung.

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de

TOP 4: Berichte der AG´s

Kultur AG

Einweihung Bürgerhaus noch offen – Diakonisches Werk wird Mitglied der Stadtteil Kultur.

Feldmark AG

Infos zum Bornpark – Antrag der CDU zu Behebung der Mängel gem. Liste der AG im Hauptausschuss. Vorab dazu Gespräch im Techn. Rathaus mit Vertretern der AG und Verwaltung. Ergebnis: Kleinigkeiten werden schnellstens abgestellt – anderes wie Toilette, Kiosk, neue Seilbahn geht zurzeit nicht, da „kein Geld vorhanden“. Von Amtswegen hofft man auf „RISE“.

Forderung der AG / Borner Runde:

Geld ist sicher vorhanden – ist das nicht eher eine Frage der Gewichtung und können bestehende Dinge nicht gepflegt und instand gesetzt werden anstatt bei Schadhaftheit der Einfachheit halber demontiert zu werden.

Osterfeuer wird es in der Osdorfer Feldmark nicht geben.

Verkehrs AG

Diskutiert wurde die Senatsvorlage „Busbeschleunigung“. Der AG hat sich bisher nicht erschlossen, wie erhöhte Kantsteine (16 cm), LZA - Vorrangschaltung auf Streckenabschnitten ohne Staugefahr (z.B. M3/Schenef. Platz – Stadionstr.) und Bus-Sonderspuren ggfs. auch auf der Bornheide hilfreich sind. Dazu wurde ein Schreiben an die entsprechenden Gremien geschickt.

Bezüglich der Vorschläge der AG zur Umgestaltung der Bornheide, hat es bisher keine offizielle Reaktion gegeben. Von der CDU – Fraktion wurde zwischenzeitlich ein entsprechender Antrag in die Bezirksversammlung eingebracht, mit dem Ziel das Verfahren offenzuhalten und so etwas wie einen Runden Tisch zu initiieren. Jetzt liegt dieser im Verkehrsausschuss.

Mehrheitlich sind die Mitglieder der AG zu dem Schluss gekommen, das eine weitere Arbeit zum gegenwärtigen Zeitpunkt wegen vieler offener Projekte ohne ausreichende Chancen der Umsetzung oder fehlender Reaktionen der Ansprechpartner nicht zu leisten ist und sich daher auflöst.

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de

Diese Mitteilung löst ein intensives Gespräch zur Bewertung des Bürgerengagements aus. Hierzu verschiedene Stellungnahmen:

Politik – ...wünscht sich Fortbestand der AG...

Amt - ...bedauert diese Entscheidung.../...Verwaltung dauert manchmal zu lange – wer legt den Finger in die Wunde?

Bürger - ...Beteiligung ist am Limit, zeitlich wie auch machbar.../...keine unterstützende Infrastruktur.../...wenn sich einsetzen nichts bringt, zu keinen Ergebnissen führt – Frust und Rückzug

Borner Runde - ...Abgeordnete von vor Ort haben zugehört.../...in der Sache keine Fortschritte.../...fehlende Unterstützung bei Wünschen nach verbesserter Kommunikation

TOP 5 Informationen – aktuell

RISE

Zwei Büros erstellen Gutachten zum Osdorfer Born – Probleme und Chancen. Daraus sollen Ziele definiert werden und Projekte hervorgehen. Dieses Konzept soll im Oktober 2012 dem Senat zur Antragstellung vorgestellt werden um so die Entscheidung des Bundes zur Freigabe der Gelder herbeizuführen.

Besagte Büros werden sich im Mai mit der Borner Runde in Verbindung setzen.

Borner Labyrinth

Diese Problemzone (Autoverkehr, Lärmbelästigung der Anwohner, Drogen) entsteht durch den Betrieb der Spielhalle im Born Center. Das sich bisher keiner gerührt hat, bzw. keinerlei rechtliche Handhabe besteht, stößt bei den betroffenen Anwohnern und der Borner Runde auf Unverständnis. (siehe oben – Bürgerengagement) Betroffene werden nur aufgefordert bei jedem Vorfall die Polizei über 110 anzurufen, um so genügend „Beweise“ zu sammeln.

Hintz und Kunst

Die Verkäufer müssen ihren Ausweis sichtbar tragen. Ansonsten besteht der Verdacht, das es sich nicht um rechtmäßige Verkäufer handelt.

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Mathias Dahnke, Michael Rietz,
Valentina Wassiljew

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@t-online.de

Termine:

- Ökumenischer Kreuzweg 30.3. 18.00 Uhr Maria-Magdalena-Kirche
- Abendmahl ANDERS 5.4. 19.00 Uhr - II -
- Auss. Arbeit + Soziales 3.4. 18.00Uhr BezAmt Altona wg verikom
- Lesefest 1.5. 15.00 Uhr Klick KiMu
- Osdorf live „nachts im Museum“ Ersatztermin im Mai möglich Klick KiMu anspr.

Sonstiges:

- Reinigungsaktion im Bornpark am 30.3./ 9.00 Uhr an der Hundauslaufläche. Interessenten willkommen!!!
- Internetseite „Osdorfer Born“ ist wieder online www.osdorfer-born.de
- Die Monatszeitschrift „Brand Eins“ bringt in der Ausgabe 04/12 einen Artikel über den Osdorfer Born
- **Nächster Termin der Borner Runde 24.04.2012 / 19.00 Uhr**

Protokoll

Bernd Meier

Borner Runde

Gewählte Vertreter:
 Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
 Mathias Dahnke, Michael Rietz,
 Valentina Wassiljew

Postanschrift:
 c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
 Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
 Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
 e-mail: born-to-be@t-online.de